Nutze den Hashtag, um deine Fortschritte mit mir zu teilen: #jennisanleitung

Sneakersocken mit Fersensteg

Hier findest Du das Video zu dieser Anleitung:
https://youtu.be/kDZYfgxVSzc
Und hier ist die Anleitung für die Sichelferse:
https://youtu.be/RaHJZ4QEH-0
Hier die Anleitung für die Bandspitze:
https://youtu.be/Mknkn7Ns2Cc

In diesem Tutorial zeige Ich Dir, wie Du Sneakersocken mit Fersensteg vom Bündchen aus stricken kannst.

Du benötigst dafür deine klassischen Stricknadeln (Im Video verwende Ich die Neko Bambus Flex), ein Stück Faden in Kontrastfarbe, eine Häkelnadel und natürlich eine Stopfnadel zum Vernähen der Fäden.

Du kannst diesen Steg bei jeder von oben gestrickten Sneakersocke anstricken, unabhängig vom Muster. Am Ende der Anleitung beschreibe Ich dir kurz, wie ich das einfache Muster gemacht habe. Der Fokus bleibt aber auf dem Fersensteg.

Schlage die Hälfte deiner benötigten Maschenzahl provisorisch an. Wie das geht, zeige ich Dir im ersten oben verlinkten Video - das ist schriftlich schwierig zu erklären. Stricke nun eine Reihe rechte Maschen und eine Reihe linke Maschen. Jetzt beginnst Du mit dem Steg.

Im Grunde handelt es sich dabei um eine zusammengeklappte Shadow-Wrap-Ferse, wenn Du diese bereits kennst, wirst Du das Prinzip schnell verstehen.

Du arbeitest nun mit Shadow-Wraps (S1) sowie doppelte Shadow-Wraps (S2) - Erklärung auf Seite 3!

Für die erste Hälfte der Ferse strickst Du nur S1, und zwar folgendermaßen:

1.R. **Hinreihe(HR):** re bis 1 vor Ende, S1, wenden
2.R. **Rückreihe(RR):** li (oder mit der im Video erwähnten Methode rechts) bis 1 vor Ende, wenden, S1

3.R. **HR:** re bis 1 vor letzte S1, S1, wenden
4.R. **RR:** li bis 1 vor letzte S1, wenden, S1

Wiederhole die letzten beiden Reihen in folgender Anzahl:
Teile deine Maschenzahl für die Ferse/den Steg durch 3, überschüssige Maschen teilst Du der Mitte zu. Ziehe dann 2 Maschen für jede Seite ab. Diese Zahl ist die nötige Anzahl an Wraps.

- Beispiel: A: 48 Maschen gesamt, 24 für Ferse/Steg, bedeutet 8-8-8 Maschen. Minus 2 = 6 Wraps
- Beispiel B: 64 Maschen gesamt, 32 für Ferse/Steg, bedeutet 10-12-10 Maschen. Minus 2 = 8 Wraps

Hast Du diese Wraps pro Seite erreicht, fahre folgendermaßen fort:

5.R. **HR:** re bis S1, S1 abstricken, S2, wenden
6.R. **RR:** li bis S1, S1 abstricken, wenden, S2

7.R. **HR:** re bis S2, S2 abstricken, S2, wenden
8.R. **RR:** li bis S2, S2 abstricken, wenden, S2

Wiederhole die letzten beiden Reihen, bis du in der Rückreihe die letzte S2 gemacht hast. Lege diese auf die linke Nadel.

Nehme nun die Maschen aus dem provisorischen Anschlag auf. Erst, wenn alle Maschen sicher auf der Nadel sind, löse den Anschlag auf - gerade bei so kleinen Sockenprojekten ist die Masche schnell mal weg und alles war umsonst!

Lege nun beide Nadeln parallel hintereinander und stricke wie folgt:

Steche in die erste vordere Masche sowie die erste hintere Masche wie zum Rechts Stricken ein und stricke diese beiden rechts zusammen. Wiederhole dies mit allen Maschen auf den Nadeln. Nun hast Du deinen Fersensteg geschlossen - der Zauber ist vollbracht. Schlage nun mittels aufschlingen deine zweite Maschenhälfte an.

Ab jetzt kannst Du die Socke nach deinem Geschmack fortsetzen.

Mein Muster habe ich wie folgt gearbeitet:

10 Runden **Bündchen** „2re, 2li", **Sichelferse**, am Fuß, dann auf der Oberseite (Hälfte der Maschenzahl) ein einfaches Rippenmuster, die Länge ist natürlich je nach Größe anders.

Rippenmuster:
Für 22 Maschen (M): 1re, 2li, 3re, 2li, 6re, 2li, 3re, 2li, 1re
Für 24 M: 1re, 2li, 3re, 2li, 8re, 2li, 3re, 2li, 1re
Für 26 M: 2re, 2li, 3re, 2li, 8re, 2li, 3re, 2li, 2re
Für 28 M: 2re, 2li, 4re, 2li, 8re, 2li, 4re, 2li, 2re
Für 30 M: 2re, 2li, 4re, 2li, 10re, 2li, 4re, 2li, 2re
Für 32 M: 3re, 2li, 4re, 2li, 10re, 2li, 4re, 2li, 3re
Für 34 M: 3re, 2li, 4re, 2li, 12re, 2li, 4re, 2li, 3re
Für 36 M: 3re, 2li, 5re, 2li, 12re, 2li, 5re, 2li, 3re

Anschließend: **Bandspitze**, dabei das Muster fortsetzen.

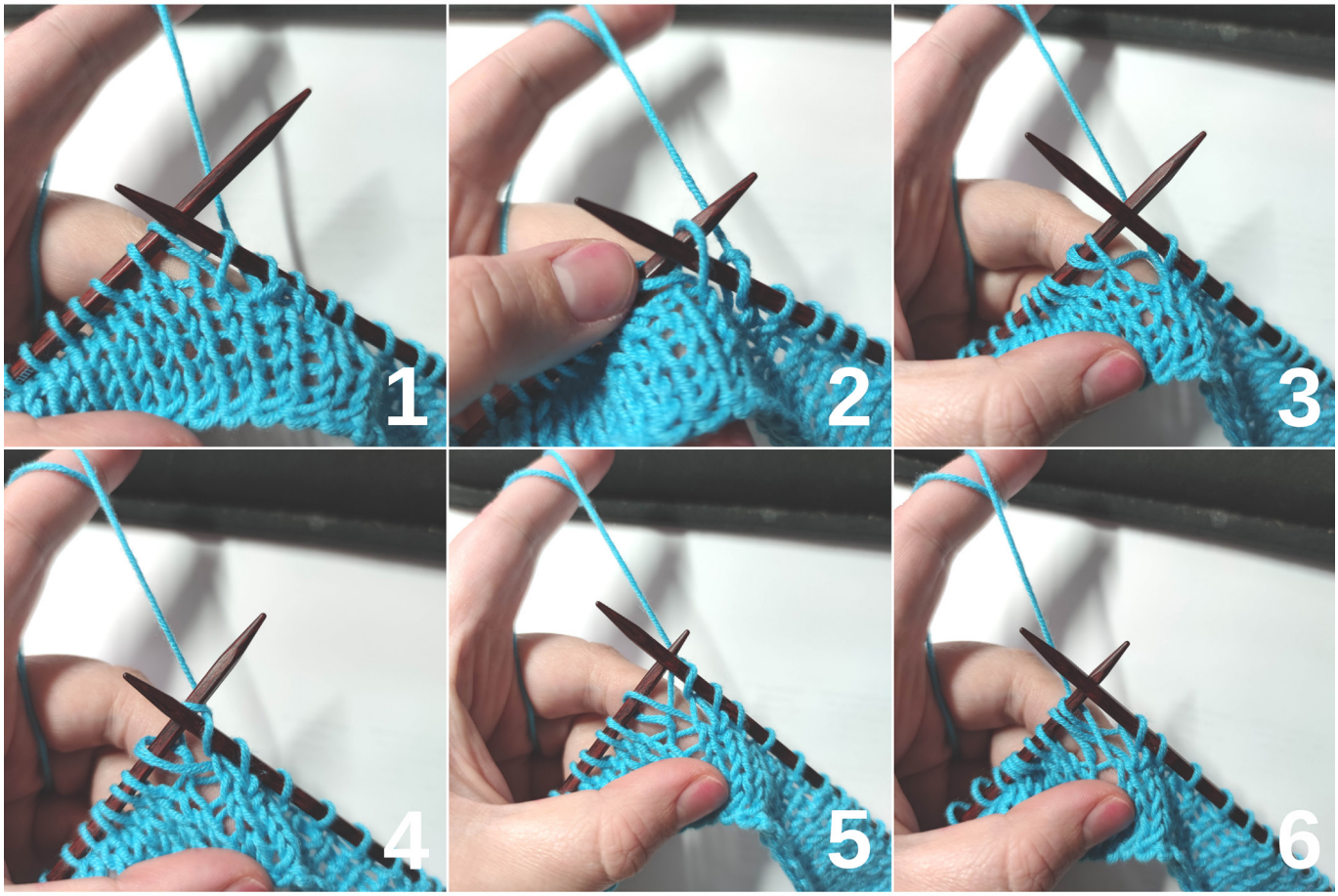
Danke für den Erwerb der Anleitung! Diese Strickanleitung ist bei ravelry.com, crazypatterns.net, mypatterns.de sowie auf meiner Facebook-Seite „JRusch Strick- und Häkel-Designs" kostenlos erhältlich. Sollten Sie diese Strickanleitung andernorts kostenlos bekommen haben, handelt es sich um eine illegale Raubkopie und somit um einen Verstoß gegen das Urheberrecht. Ein Kopieren oder Vervielfältigen dieser Anleitung ist untersagt. Stücke nach dieser Anleitung dürfen in Kleinserie mit bis zu 10 Einheiten verkauft werden.

Jennifer Ruschinski, Jun.2022, Bockenem, Germany, j.ruschinski@j-rusch-blog.de

Ein Kopieren oder Vervielfältigen dieser Anleitung ist untersagt. Jennifer Ruschinski Jun.2022, Bockenem, Germany, Kontakt per Mail an: j.ruschinski@j-rusch-blog.de

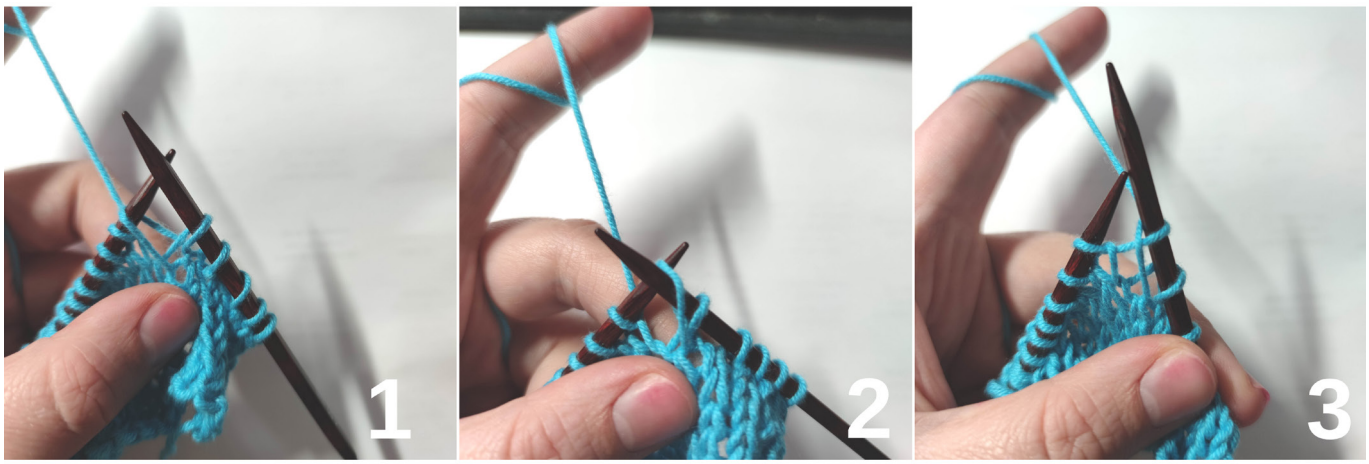
Tutorial zu den Wraps:

Linker Shadow-Wrap:



1. Hebe die Masche UNTERHALB der nächsten Masche mit der rechten Nadel an, indem Du das rechte Maschenglied aufgreifst.
2. Lege diese Masche auf die linke Nadel. Strickst Du fest oder bist unsicher, halte die ursprüngliche Masche mit dem Daumen fest, damit die Muttermasche nicht darüber rutscht
3. So sieht es aus, wenn die Muttermasche auf der linken Nadel liegt.
4. Steche in diese Muttermasche nun von links nach rechts (also ganz normal) ein und stricke die Masche rechts ab.
5. Nun fehlt noch ein letzter Schritt.
6. Lege diese abgestrickte Masche auf die linke Nadel. Du hast nun einen linken Shadow-Wrap.

Rechter Shadow-Wrap:



1. Hebe die Masche UNTERHALB der nächsten Masche mit der linken Nadel an, indem Du das linke Maschenglied aufgreifst.
2. Steche nun in diese entstandene Schlinge wie zum links stricken mit Faden hinten ein (also von rechts nach links) und stricke die Masche rechts ab.
3. Die abgestrickte Masche liegt nun auf der rechten Nadel. Du hast nun einen rechten Shadow-Wrap.

Ein Kopieren oder Vervielfältigen dieser Anleitung ist untersagt. Jennifer Ruschinski Jun.2022, Bockenem, Germany,
Kontakt per Mail an: j.ruschinski@j-rusch-blog.de